

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 26.06.2023

Anmerkung:

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um eine Information, basierend auf der Niederschrift zur Sitzung des Gemeinderates vom 26.06.2023.

Sie stellt keine (beglaubigte) Abschrift aus der Niederschrift dar, sondern lediglich eine inhaltliche Wiedergabe aus der Urschrift.



GEMEINDE NEUFAHRN BEI FREISING

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

<u>Sitzungsort:</u>	Sitzungssaal, Rathaus		
<u>am:</u>	Montag, den 26.06.2023		
<u>Beginn:</u>	19:00 Uhr	<u>Ende:</u>	20:20 Uhr
<u>Vorsitzender:</u>	1. Bürgermeister Franz Heilmeier		
<u>Schriftführer:</u>	Alexandra Machl		

Anwesend:

Heilmeier, Franz
Auinger, Manuela
Bandle, Frank
Bergauer, Felix
Buschendorf, Christian
Eckl, Franz
Eschlwech, Josef
Fischer, Melanie
Heumann, Maximilian
Holzer, Manfred
Holzner, Josef, Dr.
Iyibas, Ozan
Kappel-Kleinert, Melanie
Langwieser, Frank
Mayerhanser, Judith
Meidinger, Christian
Mokry, Julia
Nadler, Christian
Pflügler, Florian
Pflügler, Stephanie
Rößler, Silke
Rübenthal, Burghard
Seidenberger, Thomas
Sen, Selahattin
Steinberger, Johannes
Szalontay, Attila

ab 19:11 Uhr

Meßner, Alexander
Ostertag-Hill, Gabriele
Salzmann, Christian
Schöfer, Michael
Wiencke-Bimesmeier, Michaela

Abwesend:

Aichinger, Christopher, Dr.	entschuldigt
Frommhold-Buhl, Beate	entschuldigt
Kürzinger, Christa	entschuldigt
Manhart, Norbert	entschuldigt
Steinberger, Michael	entschuldigt

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

- | | | |
|--------|---|--------------|
| 1) | Neubau einer dritten Grundschule; Pädagogisches Schulraumkonzept | ZDG/004/2023 |
| 2) | Herausgabe einer Chronik für die Gemeinde Neufahrn | ZDG/003/2023 |
| 3) | Anbau Aufzug Rathaus in 85375 Neufahrn, Fl.-Nr. 316/3 Gem. Neufahrn; Projektbeschluss | Bau/085/2023 |
| 4) | Vorlage der Jahresrechnung 2022 | FiV/015/2023 |
| 5) | Bekanntgaben | |
| 5.1) | Festwochenende 40. jährige Städtepartnerschaft mit Gardolo | |
| 5.2) | Bürgerfest Neufahrn | |
| 5.3) | Volksfest in Gardolo | |
| 5.4) | 150 Jahr Feier FFW Giggenhausen | |
| 5.5) | 150 Jahr Feier FFW Neufahrn | |
| 5.6) | Eröffnung Seniorenbüro | |
| 6) | Anfragen | |
| 6.1) | Anfragen aus dem Gremium | |
| 6.1.1) | Fahrradabstellanlage am Bahndamm | |
| 6.1.2) | Digitale Anzeigentafeln | |
| 6.1.3) | Stadtradln | |
| 6.2) | Anfragen aus dem Publikum | |
| 6.2.1) | Zebrastreifen am Galgenbach | |
| 6.2.2) | Baustelle hinter dem Gasthof Maisberger | |
| 6.2.3) | Seniorenbüro "Am Bahndamm" | |
| 6.2.4) | Grundschule | |

1. Bürgermeister Heilmeier eröffnete um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht vorgebracht.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Neubau einer dritten Grundschule; Pädagogisches Schulraumkonzept

Sachverhalt:

Die Gemeinde plant aufgrund der durch eine externe Bedarfsplanung festgestellten weiter steigenden Zahlen der Schüler:innen und des vermehrten Platzbedarfs für Ganztagsbeschulung den Neubau einer dritten Grundschule.

Zur pädagogischen Beratung bei der Entwicklung eines Schulraumkonzepts konnte als fachliche Unterstützung Frau Andrea Lehner, Schulberatung Lehner, eingebunden werden.

In einem nicht-öffentlichen Arbeitskreis, bestehend aus Bürgermeister Heilmeier, dem Schulreferenten Seidenberger, Vertretern der Fraktionen, Schulleitungen und Elternbeiratsvorsitzenden sowie Verwaltung wurden in fünf Sitzungen verschiedene Themenbereiche bearbeitet, um die räumlichen Bedürfnisse für Ganztagsklassen zu klären.

Mehrere in den vergangenen Monaten eröffnete Schulgebäude wurden besichtigt und Vor- und Nachteile der jeweiligen Raumaufteilung erörtert.

Im Zentrum stand eine zukunftsfähige Schule, die auf Ganztagsklassen ausgerichtet ist und modernes Lehren und Lernen ermöglicht. Auf der Grundlage des ab dem Jahr 2026 schrittweise geplanten Rechtsanspruchs auf einen Ganztagsplatz wurden verschiedene Modelle diskutiert, die gebundene, offene und kooperative Ganztagsangebote umfassen.

Dabei war dem Beratergremium wichtig, die Klassenzimmer in Lernbereichen anzuordnen (jeweils drei Klassenzimmer und ein Mehrzweckraum, angeordnet um eine gemeinsame Mitte) und durch eine ausreichende Größe sicherzustellen, dass offene Unterrichtsmethoden möglich sind und die Unterrichtsräume für die Arbeit der Klasse unterschiedlich gestaltet werden können.

Für den Fachunterricht (Werkraum, textiles Gestalten, Musik, Lernwerkstatt) wurden ähnliche Vorgaben festgelegt, wobei eine Mehrfachnutzung und eine eventuelle Einbindung in die Aula angestrebt werden sollen.

Bei allen Räumen muss beachtet werden, dass diese eine schulische Inklusion unterstützen.

Die Empfehlungen des Beratergremiums, die dann Grundlage der weiteren Planungen werden sollen, sind in ein Gesamtkonzept eingeflossen, das Frau Lehner in der Sitzung vorstellen wird.

Diskussionsverlauf:

Referentin Frau Lehner:

- Vorstellung der Präsentation

GR Seidenberger:

- gute Zusammenarbeit im Gremium
- Architektenwettbewerb sollte zeitnah starten

GR Meidinger:

- wie hoch ist der Fördersatz?
- gibt es für die Ausstattung auch Förderungen?

Referentin Frau Lehner:

- Förderungen abhängig von der Finanzkraft der Gemeinde
- Entscheidung durch die Regierung von Oberbayern

BAL Schöfer:

- ca. 50 % bei förderfähigen Flächen
- bei den letzten Maßnahmen im Durchschnitt ca. 33 % Förderung
In Bezug auf die Gesamtkosten
- teilweise auch Förderungen für die Ausstattung z.B. digitale Förderung möglich

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt zu, das pädagogische Schulraum-Konzept zur Grundlage der weiteren Planungen zum Neubau einer dritten Grundschule in Neufahrn zu machen.

Abstimmung: Ja 24 Nein 0 - GR Dr. Holzner abwesend - GR Rübenthal abwesend

TOP 2 Herausgabe einer Chronik für die Gemeinde Neufahrn

vertagt

TOP 3 Anbau Aufzug Rathaus in 85375 Neufahrn, Fl.-Nr. 316/3 Gem. Neufahrn; Projektbeschluss

Sachverhalt:

Die dem Gemeinderat am 17.05.2021 vorgestellte Vorplanung zur Errichtung eines neuen Aufzugsschachtes als Anbau an die Ostseite des Rathauses, die den Einbau einer behindertengerechten Aufzugsanlage Typ 5 sowie die darüber hinaus angedachte Möglichkeit einer nachträglichen Erweiterung des Rathauses beinhaltete, wurde grundsätzlich als sinnvoll und notwendig erachtet. Der alte Bestandsaufzug Rathaus ist aufgrund seines Alters und fehlender Ersatzteile irreparabel und entspricht nicht den Anforderungen einer barrierefreien Gemeinde. Aufgrund der Abmessungen ist auch ein Einbau eines neuen Aufzugs in den vorhandenen Schacht nicht möglich.

Mit dem Beschluss und der Entscheidung des Gemeinderates entsprechende Mittel für das Haushaltsjahr 2022 zum Neubau des Aufzuges am Rathaus bereitzustellen, wurde das Architekturbüro BÜRO 4 aus 85386 Dietersheim mit der weiteren Planung beauftragt.

Die Baueingabeplanung unter Berücksichtigung aller erforderlichen Anforderungen wurde vom Architekturbüro BÜRO 4 fertiggestellt und für den Antrag auf Baugenehmigung vorbereitet.

Im Zuge der Vorbereitung zur Baueingabe stellte sich heraus, dass auch weitreichende Anforderungen des Brandschutzes im Rathaus in der Planung berücksichtigt werden mussten.

Durch den Neubau des Aufzugs, wird das Rathaus somit in einen Brandabschnitt Treppenhaus inklusive der neuen Aufzugsanlage sowie den Bürotrakt Nord einschließlich des im Westen anschließenden Sitzungstrakts aufgeteilt.

Der Aufzugsschacht mit der Anbindung an das Treppenhaus erhält eine Fluchttür mit direktem Ausgang nach außen.

Durch die Trennung der Gebäudetrakte können nun die Verkehrsflächen im EG und im 1.OG ohne weitere zusätzliche brandschutztechnische Maßnahmen voll umfänglich genutzt werden. Das Rathaus erhält somit rechnerisch eine zusätzliche Nutzfläche im EG von ca. 88 m² und im 1.OG als Foyers des Sitzungssaals mit ca. 88 m².

In einer ersten Anfrage an das Landratsamt Freising wurde die dargestellte Baumaßnahme als grundsätzlich genehmigungsfähig bewertet. Anträge auf Abweichung von der gemeindlichen Abstandsflächensatzung und von der Bayrischen Bauordnung hinsichtlich der Abstandsflächen müssen gleichwohl gestellt werden.

Die aktuelle Kostenberechnung für den Anbau eines Aufzugsschachtes mit Aufzugsanlage sowie der erforderlichen Brandschutzmaßnahmen ist vom BÜRO 4 ausgearbeitet und den Sitzungsunterlagen beigelegt.

Die Kostenberechnung für die Aufzugsanlage beläuft sich auf 587.592,25 € Brutto. Hierin enthalten sind die zusätzlichen Kosten für brandschutztechnische Maßnahmen am Bestand von ca. 148.750,00 € Brutto geschätzt.

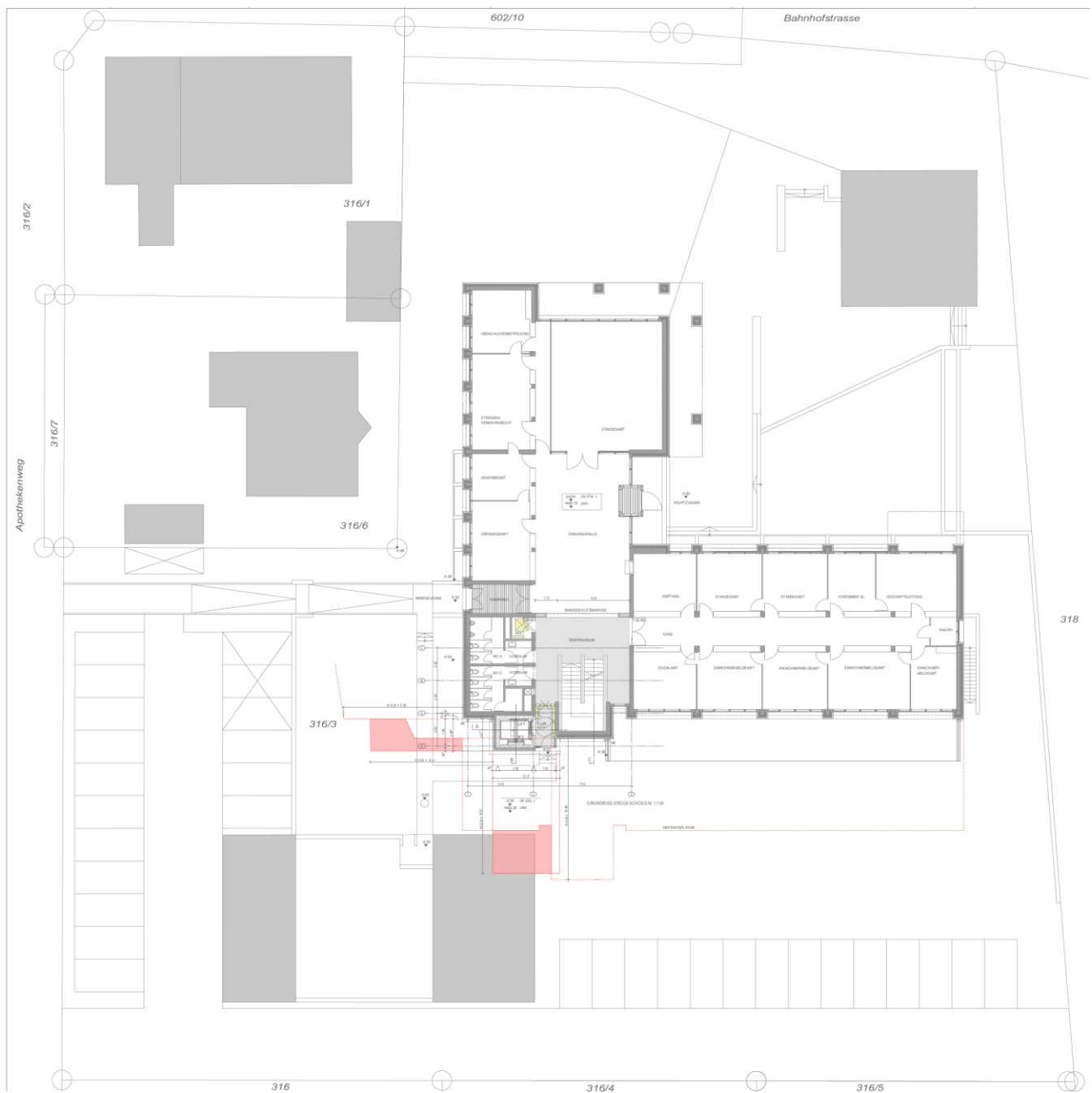
Die Haushaltsmittel für das laufende Jahr 2023 sind mit 595.000 € ausreichend.

Es stehen Mittel für die Sanierung Aufzug in Höhe von 515.000 € sowie Mittel in Höhe von 50.000 € für die Sanierung Glaselement Trausaal und 30.000 € für die Heizungsreglung zur Verfügung.

Die zur Deckung der Finanzierung Aufzug herangezogen Mittel Glaselement und Heizungsreglung, können auf nächstes Jahr 2024 geschoben und im Haushalt 2024 neu angesetzt werden.

Anfallende Folgekosten in Höhe von ca. 1000 €, welche durch Wartungs- und Servicearbeiten entstehen, sind im Unterhaltshaushalt abgedeckt.

GRUNDRISS ERDGESCHOSS



Diskussionsverlauf:

BAL Schöfer:

- bei den bisherigen Umbaumaßnahmen im Rathaus (Fassadendämmung, Überdachung Flachbau und Sanierung Sitzungssaal) wurde von dem Brandschutzbeauftragten von einem Bestandschutz beim Brandschutz ausgegangen
- bei der aktuellen Planung wurde festgestellt, dass kein Bestandsschutz besteht, da die Anforderungen an den Brandschutz bei der Errichtung des Rathauses nicht erfüllt worden sind

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die vorgestellte Planung zum Anbau eines neuen Aufzugs-schachtes mit behindertengerechtem Aufzug sowie die erforderliche Ertüchtigung des Brandschutzes im Jahr 2023 zu starten und bis 2024 umzusetzen (Projektbeschluss).

Abstimmung: Ja 26 Nein 0

TOP 4 Vorlage der Jahresrechnung 2022

Sachverhalt:

Die Jahresrechnung 2022 ist gelegt.

Danach schließt der Verwaltungshaushalt in

Einnahmen und Ausgaben von € 45.664.630,81

und der Vermögenshaushalt in

Einnahmen und Ausgaben von € 21.019.922,04.

Das Rechnungsergebnis wird erst nach erfolgter Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss festgestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt das Gesamtergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2022 zur Kenntnis und übergibt dieses zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss.

Abstimmung: Ja 26 Nein 0

TOP 5 Bekanntgaben

TOP 5.1 Festwochenende 40. jährige Städtepartnerschaft mit Gardolo

9. – 11.6.2023 Festwochenende 40. jährige Städtepartnerschaft mit Gardolo

TOP 5.2 Bürgerfest Neufahrn

Samstag, 29.07.2023 ab 15 Uhr Bürgerfest mit Gästen aus Gardolo

TOP 5.3 Volksfest in Gardolo

11. – 12.09.2023 Volksfest in der Partnerstadt Gardolo

TOP 5.4 150 Jahr Feier FFW Giggerhausen

Sonntag 25.06.2023 150 Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Giggerhausen

TOP 5.5 150 Jahr Feier FFW Neufahrn

Sonntag 02.07.2023 150 Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Neufahrn
10 Uhr Festgottesdienst auf der „Hagn-Wiese“, anschließend Umzug

TOP 5.6 Eröffnung Seniorenbüro

14.07.2023 um 11 Uhr Eröffnung des Seniorenbüros „Am Bahndamm 5“

- Im Seniorenbüro ist der Pflegestützpunkt des Landratsamts und die Beratungsstelle für psychische Gesundheit der Caritas untergebracht.
- verschiedene Programmpunkte der VHS (speziell auf Senioren zugeschnitten)

TOP 6 Anfragen**TOP 6.1 Anfragen aus dem Gremium****TOP 6.1.1 Fahrradabstellanlage am Bahndamm**

GR Holzer:

- aktuelle Stand bei den Fahrradabstellanlagen?

Bgm. Heilmeier:

- wird überprüft und bekanntgegeben

TOP 6.1.2 Digitale Anzeigentafeln

GR Holzer:

- wann werden die digitalen Anzeigentafeln bei den MVV Bushaltestellen installiert?

Bgm. Heilmeier:

- wird überprüft und bekanntgegeben

TOP 6.1.3 Stadtradln

Momentan läuft die Aktion „Stadtradln“ (25.06.2023 – 15.07.2023)

- Freitag, 30.06.2023 - Fahrt nach Unterföhring mit der NordAllianz
- Samstag, 01.07.2023 - Historische Fahrt in Neufahrn

Aufruf zur Teilnahme am Stadtradln

TOP 6.2 Anfragen aus dem Publikum**TOP 6.2.1 Zebrastreifen am Galgenbach**

Anfrage Bürger:

- gibt es Ergebnisse zu den Parkplätzen die sich vor und hinter dem Zebrastreifen befinden?

Bgm. Heilmeier:

- ist momentan noch in Bearbeitung

TOP 6.2.2 Baustelle hinter dem Gasthof Maisberger

Anfrage Bürger:

- Baustelle hinter dem Gasthof Maisberger wird stromtechnisch bedient über den Galgenbachweg mit einer riesengroßen Stromtrasse, die den südlichen Gehweg zu über 50 % einnimmt
- mit Rollator bzw. Kinderwagen fast unmöglich den Gehweg zu benutzen
- ist diese Stromführung überprüft worden?

Bgm. Heilmeier:

- Genehmigung muss nochmal überprüft werden

TOP 6.2.3 Seniorenbüro "Am Bahndamm"

Anfrage Bürger:

- müssen Förderungen vom Freistaat Bayern wieder zurückgezahlt werden, weil eine der Wohnungen in ein Büro umgeändert wird?
- sind dann zusätzliche Behinderten- bzw. Mitarbeiterparkplätze notwendig?
- sind im Notfall trotzdem genügend Wohnungen in diesem Komplex für Nofälle wie z.B. „Feuer- bzw. Wasserschaden, häusliche Gewalt vorhanden?

ALin Wiencke:

- zusätzliche Parkplätze für Personal sind nicht notwendig
- Förderungen müssen nicht zurückerstattet werden

TOP 6.2.4 Grundschule

Anfrage Bürger:

- wann werden die Außenanlagen Grundschule I (Container) gemacht?
- warum findet der Klimawandel (z.B. mit der Ausstattung von Klimaanlagen) im Konzept der Referentin Frau Lehner fast keine Bedeutung?

Bgm. Heilmeier:

- momentan wurde nur das Schulraumpädagogische Konzept bearbeitet
- Ausschreibung und Wettbewerbsphasen um solche Dinge zu regeln sind erst noch in der Umsetzung

Anfrage Bürger:

- müssen die Grundschule I und II an den Standard der neuen Grundschule III angepasst werden?

Bgm. Heilmeier:

- grundsätzlich wird immer wieder geschaut, dass es keine „veralteten“ Schulen gibt
- nicht vermeidbar, dass eine ältere Schule nicht alles umsetzen kann wie eine neue Schule

ALin Wiencke:

- die Außenanlagen um den Container werden im Sommer gemacht

Neufahrn, 04.07.2023

Vorsitzender

Franz Heilmeier

1. Bürgermeister

Alexandra Machl

Protokollführung